



KOLLOQUIUM

Institut für Elektrotechnik, Elektronik und Informationstechnik

Das Engagement der deutschen EVU in Osteuropa

Dr. Martin Konermann

Leiter der EnBW-Niederlassung in der Slowakei

Donnerstag, der 14.07.2005, 17¹⁵ Uhr
Cauerstraße 7/9, Hörsaal H5

Diskussionsleitung: Prof. Dr.-Ing. G. Herold

Die Privatisierung der Elektrizitätswirtschaft in den neuen EU Beitrittsländer Polen, Tschechien, Ungarn und Slowakei ist für die westeuropäischen EVU eine einmalige Gelegenheit für externes Wachstum.

Bisher waren im wesentlichen Eon, RWE und EDF / EnBW erfolgreich. Seit neuester Zeit sind aber auch die ENEL und die CEZ (Verbundunternehmen der Tschechei) als Käufer aufgetreten.

Der Vortrag gibt ein Überblick,

- welches westliche EVU bei den Privatisierungen in Polen, Tschechien, Ungarn, Slowakei, Bulgarien und Rumänien erfolgreich war,
- was die besonderen Probleme bei der Akquisition waren,
- welche besonderen Überraschungen danach auftraten und
- wie es weitergehen wird.